„Spannender Kampf bis zur letzten Sekunden: Marijan Griebel gewinnt zum vierten mal die Rallye Lëtzebuerg“

Mit seinem Skoda Fabia RS Rally2, den er diese Saison in der Deutschen Rallye Meisterschaft pilotiert, war Marijan Griebel sicherlich der Topfavorit der Rallye Lëtzebuerg 2023. Wie jedoch bekannt ist, wird eine Rallye nicht im Vorfeld gewonnen und um sich die diesjährige Krone aufzusetzen, musste der deutsche Fahrer bis zur letzten Sekunde alles aus dem Skoda herausholen.

Mit den Bestzeiten in WP2 und WP3 konnte Griebel, zusammen mit seinem Beifahrer Stefan Kopczyk, die Gesamtführung mit 15 Sekunden Vorsprung vor seinen Konkurrenten Kris Princen sowie dem Luxemburger Charles Munster übernehmen. Doch in WP4 Doennange, wendete sich das Blatt plötzlich für den Leader.

„Mit dem einsetzenden Platzregen, der uns von einer Sekunde auf die nächste überraschte, beschlug meine Frontscheibe so sehr, dass ich die Strecke vor mir nicht mehr sehen konnte, kommentiert Marijan Griebel. ***Dadurch verloren wir über eine Minute. Uns blieb also nichts anderes übrig, als alles auf eine Kappe zu setzen…“***

Nunmehr an zweiter Position der Gesamtwertung mit 39,7 Sekunden hinter Munster, gab der Deutsche in den Farben von Skoda.lu sowie DriveMarket.lu sich nicht geschlagen. Mit vollem Einsatz konnte er sich unter schwierigsten Wetterbedingungen in der zweiten Schleife gleich 2 Bestzeiten sichern. Nach 8 gefahrenen Wertungsprüfungen lag der Skoda Fabia RS Rally2 nur noch 15,0 Sekunden hinter dem Leader. Die Dritte und damit letzte Schleife startete das deutsche Duo mit dem gleichen Rhythmus und zwei weiteren Bestzeiten, womit sie nur noch 2,2 Sekunden hinter Munster lagen. In der folgenden WP11 fand schließlich der Führungswechsel statt und schlussendlich konnten Griebel/Kopczyk die Gesamtwertung mit einem Vorsprung von 4,1 Sekunden für sich entscheiden. Für Marijan Griebel bedeutete dies gleichzeitig der vierte Sieg der Rallye Lëtzebuerg !

„Aufgrund der wechselnden Wetterbedingungen lag der Schlüssel zum Erfolg in der Reifenwahl, fügt Marijan Griebel hinzu. ***Es war das reinste Pokerspiel. Und dieses Mal hatten wir die richtigen Karten. Während der zweiten Schleife konnte ich dem Leader 25 Sekunden abnehmen. Danach wusste ich, dass der Gesamtsieg erreichbar war. Doch wir durften keinen einzigen Fehler machen, weder während der Fahrt noch bei der Reifenwahl. Ich mag diese luxemburgischen Wertungsprüfungen wirklich sehr… doch nicht mit Slicks bei Starkregen!“***

Durch seine herausragende Leistung und seine mentale Stärke schaffte es Marijan Griebel am Ende der Veranstaltung im Großherzogtum ganz oben aufs Podium. Die zahlreichen Zuschauer konnten demnach bei der diesjährigen Rallye Lëtzebuerg einen spannenden Kampf um die Spitze erleben. Mission erfüllt.

Im Rahmen der Rallye Lëtzebuerg und dem Einsatz von Marijan Griebel und Stefan Kopczyk im Skoda Fabia RS Rally2 wurde ebenfalls die neue Struktur DriveLine, spezialisiert auf dynamische Events im Automobilbereich, offiziell vorgestellt. Ein perfekter Einstand für die Truppe um Gino Bux, welcher den Startschuss für viele weitere Projekte gab….

skoda.lu DRIVEMARKET DRIVELINE RACESHOP.LU VAUTH SAGEL GEBICO BERMA DECOR ALROTEC Mecklenburger LANDPUTE APL PARTS